

Protokoll des Ausschuss für Technik und Umwelt Donnerstag 2. Juli 2026

Anwesend A. Bauer, Konrad (für Dr. Schweizer), Sturm (für Gül), Härtner, Dobler, Lohrmann (für Lohrmann), Dr. Ulfert, Hettich, Dr. Schwarze, J. Bauer, Gerg.

EBM Setzer eröffnet die Sitzung. Prof Brunold kommt.

Vorberatung Baubeschluss Lindenstieg, im Heimgarten, Erneuerung im Blütengarten, städtebauliches Konzept von Hrn. Kaltenleitner. Ausbauzustand derzeit, vermessener Bestand. Fernwärmeplanung. Umgestaltung Straßenraum auf gemischte Verkehrsfläche, Erhalt der Linden, Breite 4,5-5m.

Vorstellung Entwurfsplanung. Maßnahmen im Bereich Blütengarten: Straßenvollausbau, Gehwege, Straßenbeleuchtung, Kanal, Leitungen. Erstmalige, endgültige Herstellung -> Erschließungsbeiträge (Pflicht der Stadt §20 (1) KAG). Folie mit den Kosten (Anlage wird noch gescannt).

Zeitplan: Ausschreibung Oktober, Vergabe Dezember, Bauphase 1 im Sommerhalbjahr 2027, Phase 2 dann im Folgejahr. Härtner lobt Erhalt der Bäume, regt andere Baumarten an; J. Bauer fragt nach endgültigem Ausbau; Dr. Ulfert sieht Kosten und Dauer der Baumaßnahme, was ist mit Lindenstieg 4?

Hettich wg. Fernwärme; mahnt, Straßen b. Fernwärme nicht aus Augen zu verlieren, fragt wg. Kostenanteil Stadt, hat alles auf Folie addiert; Brunold fragt nach Kostenschlüssel, Anliegerbelastung, Erhalt der 5 Linden, zur Versiegelung; Lohrmann zu gepflasterten Gehwegen. Beantwortung.

Hr. Kaltenleitner zum Flächenanteil angrenzender Grdst., Glasfaserausbau, Zeitplan, andere Straßen, Kosten, zur Fläche der 5 Linden; EBM Setzer zu den zwei Möglichkeiten des Anwohnerbeitrags, Schätzwert für ein durchschn. Grdst. 32,5k. Setzer erläutert Berechnung, Grossmann zur.

..Bepflanzung, zum Bebauungs- und Freianlagenplan; Sturm fragt wg. geeigneter Bäume, EBM Setzer zu den Kosten von Pflanzbauwerken (Röntgenstr.), tlw. m. bis zu 25m³ Erde. Beschlussempfehlung an Gemeinderat, EBM verliest Vorlage; einstimmiger Beschluss, TOP2 jetzt Fernwärme BK-Süd

Plan zum Fernwärmeausbau von Hrn. Steffen (Präsentation liegt nicht aus). Starten wird man zwischen den Schulzentren. Zeitrahmen von 9 Jahren. Bauabschnitt 1.1 Max Born bis KBSZ Frühj. 27-29; Grossmann zur Ausgangslage Heiningen Weg, Verkehrssicherheit, Kanalsanierung, Parkplätze

Haushaltsmittel 0,5M in 27, 1M in 28; wg. Förderkulisse SwBK Beschluss in 26 notwendig. Kanalbilder vom Heiningen Weg, städtebauliche Ziele. Geschwindigkeit reduzieren, Fußgängerquerungen sichern, Hol- und Bringverkehr BZ neuordnen, Fahrbahnrandparken neuordnen; Bestandsituation.

Übersichtsplan und Abschnitte zur Kostenschätzung, BA Süd mit Prio 1; Verschmälerung Fahrbahn am BZ, Parkplätze, Umgestaltung Kreuzung m. Südstraße (derzeit viel Platz); Bauabschnitt Mitte und Nord. Kosten Süd 1,7M, Mitte 0,9M, Nord 0,4M nur für die Verkehrsanlagen. Kosten für..

..BA Süd wären durch Haushaltsmittel gedeckt, Baubeschluss 17.9. ATU, Ausschreibung und Vergabe anschl. Hr. Steffen zum Zeitplan BA 1.2-2.3. Südstr. wichtig für Transportleitung. Dann Hohenheimer, Maubacher Str. 30-40 hm sind zu überwinden. Verbindung zum Nahwärmenetz (Bestand).

Hr. Grossmann mit dem Vorgehen. Europaweite Ausschreibung, Förderantrag, Vergabeverfahren. Wg. Finanzsituation Straßenausbau i.Z. v. Fernwärme nicht vorgesehen. EBM Setzer empfiehlt, stattdessen Blütengarten anzugehen.

Dr. Ulfert zu straßenbaul. Verbesserungen, Mehrkosten Ausbau

Hettich ärgert sich, das Straßen zweimal gemacht werden müssen, weil jetzt Förderung beantragt werden muss.

Protokoll des Ausschuss für Technik und Umwelt Donnerstag 2. Juli 2026

Beteiligung d. Kreises? Frage zum Zeitplan, zu Bodenschwellen, Bewohnerparken (schnellstmöglich). Sturm zur Neuaufteilung des Straßenraums, Radler, Verkehr wg. B14-Sperrung

Dobler will wissen, wann erste Gebäude angeschlossen; Hr. Steffen zum Bauabschnitt Südstr., Hohenheimer Str.,; zum Ablauf des Ausbaus und Förderprogrammen, zum Anschluss von Haushalten, Verlinkung mit weiteren Bauabschnitten, Anordnung Leitungen im Tiefbau.
Nachfrage Dobler.

Transportleitung sei im Frühj. 2030 fertig, so Steffen, dann Anbindung im BA1.1. EBM Setzer empfiehlt den gesamten Ausbau. Dr. Ulfert präzisiert ihre Anfrage zu den Prios des Heiniger Wegs, Setzer erläutert. Fr. Konrad fragt nach Zahl der tln. Anwohner, Abh. von einem Anbieter.

Außerdem Frage nach Wärmeverlusten. J. Bauer fragt wg. Bau des KAWAG-Kreisels; dort wird nichts wieder aufgerissen, so Setzer. Brunold fragt wg. gesetzlichen Fristen zur Fernwärmeplanung, <100k Einw. bis 30.6.28, Planung? Härtner fragt nach Alter der Kessel in den Heizanlagen.

Beantwortung der einzelnen Fragen von Hrn. Steffen. Hr. Grossmann zur komm. Wärmeplanung, BaWü schon voraus gelaufen, daher #Backnang schon mit Konzept vor dem §lichen Termin vom Bund.

Zu Netzeignungsgebieten Süd, ob. Walke und Zuschaltung weiterer Heizzentralen, Alter d. BHKW.

Sachvortrag wird zur Kenntnis genommen, Beschlussvorlage für Heininger Weg mit Kosten dann am 17.9. im ATU. TOP3-7 sind unbesetzt.

Anfrage von Hrn. Härtner zu den Bäumen in der Schöntaler Straße. Firma sei zum Gießen beauftragt, so Hr. Kaltenleitner, kommt nicht täglich. Ende 21.02 h

Nachtrag: Hr. Kaltenleitner noch zum Stress für junge Bäume durch Hitze, Härtner mit Nachfrage zur Verwendung von Wasser aus der Kläranlage; dies sei dort in Prozesse eingebunden, so Hr. Kaltenleitner. Nach der öffentlichen Sitzung folgt kein nichtöffentlicher Teil.